



M/TH Guten Tag - Theresa Norda - Maria Storcks

Wir gehören zum Leitungsteam der kfd St. Gregor von Burtscheid.

TH Die **kfd**, Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, **ist der größte katholische Verband**. Wir wollen Ihnen die Arbeit in unserem Verband vorstellen.

Gegen **Ende des 19. Jahrhunderts** vollzog sich ein tief eingreifender Wandel im Rollenverständnis der Frauen, worauf die Kirche mit **Frauenseelsorge** und **Frauenbildungsarbeit** reagierte.

In deren Folge entstanden in den Pfarrgemeinden **Jungfrauen- und Müttervereine**. **Hinweis auf die Fahne**

M 1928 gründete sich der **Zentralverband der katholischen Müttervereine** mit Sitz in ihrem "Bundeshaus" in Düsseldorf.

TH 1939 lösten die Nationalsozialisten den Verband auf, Haus und Vermögen wurden beschlagnahmt.

Nach dem Krieg wurde das wertvolle Engagement der Müttervereine wieder belebt.

M 1968 verabschiedete der Verband eine neue Satzung und mit ihr den Namen Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd). Der Verband öffnete sich nun für **alle** Frauen.

Die kfd sind Frauen, die gemeinsam ihren Glauben leben und sich darin weiter entwickeln wollen.

TH Die kfd gibt Frauen eine **unüberhörbare Stimme** in Kirche, Politik und Gesellschaft. Darauf sind wir stolz. Zahlreiche Entwicklungen wären ohne die Mitwirkung und das Engagement der kfd-Frauen **auf allen Ebenen des Verbandes**, nicht möglich gewesen.

M **Einige der Meilensteine**, mit gravierenden Auswirkungen, für die Kirche und Gesellschaft, möchten wir hier aufzeigen:

1972 Die kfd wird Mitglied im Komitee des Weltgebetstages der Frauen.

TH 1986 erfolgt erstmals die Anerkennung von Erziehungsleistungen in der Rente.

M 1990 entwickelt die kfd einen Leitfaden zur Gründung von Frauenhäusern.

TH 1992 werden Mädchen als Ministrantinnen offiziell durch Papst Johannes Paul II zugelassen, was jedoch bereits seit 1970 in vielen Gemeinden schon übliche Praxis war.

M 1995 Pflegeversicherung mit Rentenanwartschaften für pflegende Angehörige

TH 1997 Gründung des **Netzwerks Diakonat der Frau**
Vergewaltigung in der Ehe wird strafbar

M 2000 Die kfd wird Mitglied im **Christinnenrat**.

TH 2015 Stärkung der Palliativ- und Hospizversorgung

M 2017 Zulassung Geschieden-Wiederverheirateter zu den Sakramenten wird im Einzelfall möglich.

TH 2018 Aktion "MachtLichtAn" zur Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in der Kirche

M 2020 Über 131.000 Unterschriften für eine geschlechtergerechte Kirche

TH Warum bin ich Mitglied in der kfd?

Eben - um diese gerade genannten Entwicklungen zu unterstützen. In der kfd finde ich Frauen, - die sich für Gendergerechtigkeit in der Gesellschaft und in der Kirche engagieren; - die versuchen die Ökumene zu leben (soweit es geht) - die die Bewahrung der Schöpfung voranbringen (durch Verzicht auf Plastik, fairen Einkauf, Wertschätzung eines jeden Menschen....) - die Gemeinschaft pflegen und sich über aktuelle Themen austauschen. Und nicht zuletzt auch, wegen der vielfältigen Bildungsveranstaltungen

M Unsere kfd St. Gregor von Burtscheid plant für den 16. Mai die Feier ihres 100-jähriges Bestehens. Aufgrund der Corona-Pandemie werden wir unsere Jubiläumsfeier im Mai 2021 nachholen. Zur Zeit sind alle geplanten Veranstaltungen und monatlichen Treffen leider abgesagt. Trotzdem haben wir versucht, Kontakt zu unseren Mitgliedern zu halten - durch Telefonate und durch das Verteilen unserer Monatszeitschriften. Zum Mai-Heft gab es für jedes Mitglied einen von Theresa genähten Nasen- Mundschutz dazu.

TH Wir hoffen, dass bald wieder unser monatlicher Kaffee-Treff am 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Pfarrheim St. Johann stattfinden kann. Nach einem Impuls tauschen wir uns bei Kaffee und Kuchen über Gott und die Welt aus.

M Darüber hinaus gestalten wir Gottesdienste - Tischmessen; -

im März veranstalten wir **den Weltgebetstag der Frauen** zusammen mit Frauen aus unserer Gemeinde und Frauen der evangelischen Gemeinde in der Immanuel-Kirche ; -

im September folgt **unsere Wanderung zur Kornelioktav** nach Kornelimünster

TH im Oktober findet unsere ökumenische Erntedankfeier in der Marienkapelle statt (über 30 Jahre zusammen mit den Frauen der Immanuelkirche)

Im Dezember laden wir zu unserer Adventsfeier in den Pfarrheimsaal St. Johann ein.

Einmal im Jahr laden wir zu einem Glaubenstag ein, in den letzten Jahren mit Herrn Pfarrer Christoph Stender - zu aktuellen Themen in der Kirche; im vergangenen Jahr zum "Synodalen Weg".

- Wir veranstalten zweimal im Jahr einen Literaturnachmittag mit Frau Marlis Funk, und organisieren 2 Fahrten zur Strickfabrik.

Zu unseren Veranstaltungen sind immer alle Interessierten herzlich eingeladen.

M Wir unterstützen mit anderen Frauen aus unserer Gemeinde **Maria 2.0.**

Die Aktion Maria 2.0 wird begleitet von der **Aktion Schritt für Schritt**, ein **Gebetsnetz** für eine geschlechtergerechte Kirche, das Mut und Zuversicht schenken soll, **allen Frauen und Männern**, die dieses Anliegen teilen. Am Donnerstag 13.08.2020 findet für die Region Aachen-Stadt **der gemeinsame Höhepunkt der Aktion** um 18:30 Uhr im Aachener Dom statt.

TH Wir werden rechtzeitig informieren, was wir wegen der bestehenden Coronabeschränkungen realisieren können.

M Da wir, zur Zeit 90 Mitglieder, zum Teil schon in die Jahre gekommen sind, hoffen wir auf **neue Mitglieder**, die die Arbeit des kfd-Verbandes unterstützen und in die Zukunft führen. Wir arbeiten mit im Regionalverband Aachen Stadt und gehören dem Diözesan- und Bundesverband an. Beide bieten umfangreiche Bildungs- und Informationsveranstaltungen an über die wir regelmäßig informieren. In diesem Jahr **z.B.** - zur Frauengesundheit, - Gleichstellung von Frauen und Männern, - faire und gerechte Arbeitsbedingungen für Frauen, - Haushaltsbezogene Dienstleistungen: fair - legal - bezahlbar

TH Auf unserer Homepage der kfd finden Sie alle entsprechenden Links.

TH Wir möchten nun mit einem Gebet schließen, dass kfd-Frauen als Anregung in Zeiten der Corona-Pandemie formuliert haben.

M Gott, Du bist uns Mutter und Vater. Du willst für uns das Gute.

Eine neue Krankheit beunruhigt uns zutiefst. Durch das Corona-Virus sind wir stark verunsichert; unser Alltag ist auf den Kopf gestellt. Wir sehnen uns nach Schutz und Sicherheit für uns selbst und unsere Lieben.

TH Sei uns nahe in unseren Familien, unseren Beziehungen und in unserer Frauengemeinschaft. Durch das Virus sind die Menschen auf der ganzen Erde plötzlich vereint. Wir vertrauen auf Deine Hilfe in dieser Krisenzeit und bitten um ein gutes, verantwortliches Miteinander, gerade jetzt, wo Lockerungen wieder möglich sind.

M Gib uns den Mut und ein offenes Herz, unsere Hilfe anzubieten, wo es Not tut und gib uns die Demut, um Hilfe zu bitten, wenn wir es brauchen. Stehe in diesen Tagen allen Einsamen bei, die alleine wohnen und so dringend auf andere Menschen angewiesen sind. In jeder helfenden Hand bist Du zugegen.

TH Wir setzen unser Vertrauen in Dich und bitten um Deinen Schutz, besonders für alle Menschen in den helfenden Berufen, in den Krankenhäusern und **Altenheimen**, den Apotheken, den Geschäften. Stehe den Menschen bei, die sich in Solidarität für andere engagieren.

M Wir vertrauen auf Deine Hilfe in dieser Krise.

Lass sie uns zur Chance werden, neue Wege des Miteinanders zu finden. Und lass uns trotz der Krankheit die Menschen nicht vergessen, die von Krieg, Gewalt und Unterdrückung bedroht sind.

TH Schenke uns Weitsicht für unser Handeln.

Gelassenheit, um nicht kopflos zu werden,

Liebe, um die Gemeinschaft zu stärken

Und das Vertrauen, dass wir diese Bedrohung weiterhin gut überstehen.

M Wir wünschen Ihnen allen eine gute und gesunde Zeit.

TH Wir bedanken uns herzlich bei Andreas Hoffmann.